LANDTAG RHEINLAND-PFALZ
18. Wahlperiode

Drucksache 18/7755
zu Drucksache 18/7561
16. 10. 2023

Antwort

des Ministeriums des Innern und für Sport

auf die Kleine Anfrage des Abgeordneten Stephan Wefelscheid (FREIE WÄHLER)
– Drucksache 18/7561 –

Private Hilfs- und Rettungsorganisationen bei Katastropheneinsätzen in Rheinland-Pfalz

Die **Kleine Anfrage – Drucksache 18/7561 –** vom 25. September 2023 hat folgenden Wortlaut:

Im Falle von Katastrophen verschiedener Art kann der Einsatz von Spezialgerät oder die Unterstützung durch zusätzliche personelle Kapazitäten notwendig werden. Dies wird von verschiedenen Organisationen und Unternehmen unterschiedlicher Ausrichtung und Kapazität angeboten.
Ich frage die Landesregierung:

1. Inwieweit werden private Hilfs- und Rettungsorganisationen im Falle von Katastrophen oder vergleichbaren Schadens- und Gefahrenlagen durch das Land Rheinland-Pfalz hinzugezogen?
2. Welche privaten Hilfs- und Rettungsorganisationen sind der Landesregierung bekannt bzw. haben sich für Katastropheneinsätze angeboten?
3. Welche dieser Organisationen wurden in den vergangenen fünf Jahren durch das Land mittel- oder unmittelbar für Katastrophen- und Hilfseinsätze beauftragt?
4. Welche dieser Organisationen wurden in den vergangenen fünf Jahren durch Kreise oder Kommunen mittel- oder unmittelbar für Katastrophen- und Hilfseinsätze beauftragt?
5. In welcher Höhe wurden dafür jeweils Mittel verwendet?
6. Welche dieser Organisationen würden seitens der Landesregierung in einem Katastrophenfall hinzugezogen werden?
7. Von wem und anhand welcher Kriterien wird der Bedarf für das Heranziehen solcher Organisationen festgestellt?

Das **Ministerium des Innern und für Sport** hat die Kleine Anfrage namens der Landesregierung mit angefügtem Schreiben beantwortet.

Druck: Landtag Rheinland-Pfalz, 18. Oktober 2023

18/7755
16-10-2023

RheinlandPfalz
MINISTERIUM DES INNERN UND FÜR SPORT

Ministerium des Innern und für Sport Rheinland-Pfalz
Postfach 3280 | 55022 Mainz

Präsidenten des
Landtags Rheinland-Pfalz
Herrn Hendrik Hering
Platz der Mainzer Republik 1
55116 Mainz

DER MINISTER

Schillerplatz 3-5
55116 Mainz
Telefon 06131 16-0
Telefax 06131 16-3595
Poststelle@mdi.rlp.de
www.mdi.rlp.de

16 Oktober 2023

Kleine Anfrage des Abgeordneten Stephan Wefelscheid (FREIE WÄHLER)
betr. „Private Hilfs- und Rettungsorganisationen bei Katastropheneinsätzen in Rheinland-Pfalz"
- Drucksache 18/7561 -

Die Kleine Anfrage beantworte ich wie folgt:

Zu den Fragen 1 und 2:

Die Landkreise und kreisfreien Städte sind nach § 2 Abs. 1 Nr. 3 Brand- und Katastrophenschutzgesetz (LBKG) Aufgabenträger für den Katastrophenschutz. Sie erfüllen die Aufgabe des Katastrophenschutzes gemäß § 2 Abs. 2 LBKG im Rahmen ihrer verfassungsrechtlich verankerten Selbstverwaltungsgarantie. Das Land ist gemäß § 2 Abs. 1 Nr. 4. LBKG für die zentralen Aufgaben des Katastrophenschutzes zuständig. Hinsichtlich der Zuständigkeit folgt auch das LBKG den allgemein geltenden Grundsätzen des Verwaltungsorganisationsrechts, die Verwaltungskompetenzen überwiegend auf der Ebene der unteren Verwaltungsbehörden begründet. Dementsprechend setzen gemäß § 19 LBKG „die Landkreise und kreisfreien Städte (...) zur Erfüllung ihrer Aufgaben im Katastrophenschutz in erster Linie die öffentlichen und privaten Einheiten und Einrichtungen des Katastrophenschutzes ein. (...) Private

Einheiten und Einrichtungen des Katastrophenschutzes werden durch die privaten Hilfsorganisationen gestellt, wenn diese sich gegenüber dem Aufgabenträger allgemein zur Mitwirkung bereit erklärt haben und geeignet sind, ein Bedarf an der Mitwirkung besteht und der Aufgabenträger der Mitwirkung zugestimmt hat." Über die konkreten Maßnahmen, d. h. auch den Einsatz von Hilfsorganisationen, entscheidet die jeweils zuständige Einsatzleitung (vgl. im Einzelnen § 25 LBKG).

Im Rahmen einer möglichen Einsatzleitung des Landes bedient sich das Land grundsätzlich der kommunalen Aufgabenträger im Katastrophenschutz, mithin auch der bei den Aufgabenträgern des Katastrophenschutzes im Katastrophenschutz mitwirkenden privaten Hilfsorganisationen. Welche Hilfsorganisationen ihre Mitwirkung bei welchen kommunalen Aufgabenträgern im Katastrophenschutz konkret erklärt haben, ist der Anlage zu entnehmen, die die Antworten der Aufgabenträger im Katastrophenschutz enthält, die auf die durchgeführte Abfrage geantwortet haben. Der Landesregierung sind folgende private Hilfsorganisationen im Katastrophenschutz bekannt: der Arbeiter-Samariter-Bund e. V. (ASB), die Deutsche Lebens-Rettungs-Gesellschaft e. V. (DLRG), das Deutsche Rote Kreuz e. V. (DRK), die Johanniter-Unfall-Hilfe e. V. (JUH), der Malteser-Hilfsdienst e. V. (MHD), @fire, Waldbrandteam, Euro-Waldbrand, Bundesverband Rettungshunde.

Auf Landesebene haben sich zudem die oben genannten fünf im Katastrophenschutz tätigen, großen Hilfsorganisationen der ASB, die DLRG, das DRK, die JUH, der MHD zu der Arbeitsgemeinschaft „Hilfsorganisationen im Katastrophenschutz" (HiK-RLP) zusammengeschlossen. Die Leitungsgruppe der Hilfsorganisationen im Katastrophenschutz Rheinland-Pfalz wird bei eigenen Übungen und Einsätzen sowie bei Katastrophen und im Konfliktfall tätig. Diese Form der organisationsübergreifenden Zusammenarbeit der Hilfsorganisationen im Katastrophenschutz ist bundesweit einmalig und mit dem Bescheid des Innenministers über die Anerkennung der Leitungsgruppe der HiK-RLP als zentrale Einrichtung im Sinne des § 6 Nr. 6 Landesbrand- und Katastrophenschutzgesetz (LBKG) dokumentiert. Aufgabe der Leitungsgruppe ist es, die jeweilig verantwortliche Einsatzleitung zu beraten und Entscheidungen vorzubereiten. Sie ist auch Dienstleister für die Verbände vor Ort. Die Organisation ist zentraler Ansprechpartner des Ministeriums in allen Fragen des medizinischen Katastrophenschutzes und bündelt gleichzeitig die Interessen der beteiligten

Organisationen. Die Leitungsgruppe der HiK-RLP ist somit das personelle und organisatorische Instrument der HiK zur Wahrnehmung ihrer Leitungsfunktion innerhalb ihrer Aufgaben als zentrale Einrichtung des Landes.

Neben der Leitungsgruppe der HiK-RLP gehören zur Zentralen Landesvorhaltung im Katastrophenschutz (ZELK) die Task-Force-Einheiten des ASB (disloziert), die Wasserrettungseinheiten an der Landesgeschäftsstelle der DLRG in Lehmen an der Mosel, die vom DRK betriebene ZELK in Sprendlingen (Rhh.), Einsatzeinheiten des Regionalverbandes Mittelrhein der JUH und das MHD-Katastrophenschutzzentrum Trier-Irsch.

Zu den Fragen 3 bis 5:

Das Land ist in den vergangenen fünf Jahren im Rahmen einer Einsatzleitung ausschließlich in der Naturkatastrophe 2021 tätig geworden. Hilfsorganisationen wurden in der Regel über die HiK-Leitungsgruppe, durch die Einsatzleitung und im Rahmen der Einbindung der kommunalen Aufgabenträger im Katastrophenschutz beauftragt (siehe Antwort zu den Fragen 1 und 2).

Das Land hat für die Aufwände der Leitungsgruppe folgende Beiträge geleistet:

2022	DRK Landesverband Rheinland-Pfalz e.V. für die Leitungsgruppe	144.626,70 EUR
2022	MHD Landesgeschäftsstelle für die Leitungsgruppe	14.562,95 EUR
2021	DRK Landesverband Rheinland-Pfalz e.V. für die Leitungsgruppe und für die DLRG	98.486,71 EUR
2021	DRK Landesverband Rheinland-Pfalz e.V. für die Leitungsgruppe und für die DLRG	98.486,72 EUR
SUMME		356.163,08 EUR

Daneben hat das Land im Rahmen einer Verwaltungsvereinbarung die Bearbeitung von Rechnungen des Landkreises Ahrweiler, die im Rahmen der Einsatzleitung entstanden und beim Land eingegangen sind, im Zeitraum bis zum 17. Dezember 2021 übernommen.

Die Kosten des Einsatzes im Landkreis Ahrweiler waren vom Landkreis als zuständigem Aufgabenträger zu tragen. Dies ergibt sich aus dem Brand- und Katastrophenschutzgesetz. Gemäß § 34 Abs. 1 LBKG trägt der jeweilige Aufgabenträger die Personal- und Sachkosten. Die Kosten für Einsätze und Übungen trägt gemäß § 34 Abs. 2 LBKG die Gemeinde, in deren Gebiet die Maßnahme durchgeführt wird, der Landkreis unter anderem im Rahmen des Katastrophenschutzes und das Land bei Anlagen und Gefahr bringenden Ereignissen im Sinne von § 6 Nr. 1 LBKG. Dies gilt unabhängig davon, wer die Maßnahme angeordnet hat oder die Einsatzleitung wahrnimmt.

Das Land hat auf Grundlage einer entsprechenden Verwaltungsvereinbarung die Bearbeitung von Rechnungen, die im Rahmen der Einsatzleitung entstanden und beim Land eingegangen sind, im genannten Zeitraum übernommen. Die Kosten wurden durch Mittel der Soforthilfe von Land und Bund gedeckt, die dem Landkreis zugewiesen wurden.

Daher beziehen sich die folgenden Angaben bezüglich der Zahlungen an private Hilfsorganisationen im Rahmen des Einsatzes im Ahrtal ausschließlich auf Rechnungen, die bei der Aufsichts- und Dienstleitungsdirektion für den Landkreis Ahrweiler bearbeitet und angewiesen wurden:

Arbeiter-Samariter-Bund e. V. (ASB)	34.930,83 EUR
Deutsche Lebens-Rettungs-Gesellschaft e. V. (DLRG)	526,16 EUR
Deutsches Rotes Kreuz e. V. (DRK)	290.162,44 EUR
Johanniter-Unfall-Hilfe e.V. (JUH)	49.707,64 EUR

Malteser-Hilfsdienst e. V. (MHD)	1.358,86 EUR
@fire-Internationaler Katastrophenschutz Deutschland e.V.	15.609,96 EUR
Summe	392.295,89 EUR

Hinsichtlich der Kommunen wird auf die Anlage verwiesen, die die Antworten der Aufgabenträger im Katastrophenschutz enthält, die auf die durchgeführte Abfrage geantwortet haben. Nach Auskunft des Landkreises Ahrweiler war im Rahmen der Beantwortungsfrist der Kleinen Anfrage keine Auskunft über Zahlungen im Zusammenhang mit der Naturkatastrophe 2021 möglich.

Zu den Fragen 6 und 7:

Es wird auf die Antwort zu den Fragen 1 und 2 verwiesen. Die jeweilige Einsatzleitung trifft ihre Entscheidungen in Betrachtung und im Rahmen der spezifischen Katastrophenlage.

Michael Ebling

Anlage

Anlage - 18/7561

	Zu Frage 2	Zu den Fragen 4 und 5					
	Welche Hilfsorganisation/Hilfsorganisationen haben sich für die Mitwirkung im Katastrophenschutz angeboten?	**Welche dieser Hilfsorganisationen wurden in den letzten fünf Jahren mittelbar oder unmittelbar für Katastrophen - und Hilfseinsätze beauftragt? In welcher Höhe wurden dafür jeweils Mittel verwendet?**					
	Hilfsorganisationen		**Aufgewendete Mittel 2018**	**Aufgewendete Mittel 2019**	**Aufgewendete Mittel 2020**	**Aufgewendete Mittel 2021**	**Aufgewendete Mittel 2022**
LK Bad Dürkheim	Arbeiter-Samariter-Bund e.V.	Deutsche Rote Kreuz e.V.	30000	30000	30000	30000	30000
	Deutsche Lebens-Rettungs-Gesellschaft e.V.	F.E.R.D. e. V. (PSNV)	8000	8000	8000	8000	8000
	Deutsche Rote Kreuz e.V.		-	-	-	-	-
	F.E.R.D. e. V. (PSNV)		-	-	-	-	-
	Rettungshundestaffel Mittelpfalz e. V.		-	-	-	-	-
LK Birkenfeld	Deutsche Rote Kreuz e.V.	Deutsche Rote Kreuz e.V.	-	-	-	-	-
LK Rhein-Hunsrück-Kreis	Deutsche Lebens-Rettungs-Gesellschaft e.V.	Deutsche Lebens-Rettungs-Gesellschaft e.V.	fristgemäß nicht ermittelbar	fristgemäß nicht ermittelbar	fristgemäß nicht ermittelbar	fristgemäß nicht ermittelbar	fristgemäß nicht ermittelbar
	Deutsche Rote Kreuz e.V.	Deutsche Rote Kreuz e.V.	fristgemäß nicht ermittelbar	fristgemäß nicht ermittelbar	fristgemäß nicht ermittelbar	fristgemäß nicht ermittelbar	fristgemäß nicht ermittelbar
	Malteser-Hilfsdienst e.V.	Malteser-Hilfsdienst e.V.	fristgemäß nicht ermittelbar	fristgemäß nicht ermittelbar	fristgemäß nicht ermittelbar	fristgemäß nicht ermittelbar	fristgemäß nicht ermittelbar
		Notfallseelsorge Mittelrhein-Hunsrück-Mosel	fristgemäß nicht ermittelbar	fristgemäß nicht ermittelbar	fristgemäß nicht ermittelbar	fristgemäß nicht ermittelbar	fristgemäß nicht ermittelbar
Kfr. St. Zweibrücken, kreisfreie Stadt	Arbeiter-Samariter-Bund e.V.	Arbeiter-Samariter-Bund e.V.	10000	10000	10000	10000	10000
	Deutsche Rote Kreuz e.V.	Deutsche Rote Kreuz e.V.	10000	10000	10000	10000	10000
LK Cochem-Zell	Deutsche Rote Kreuz e.V.	Deutsche Rote Kreuz e.V.	17900	17800	21100	23400	50400
LK Neuwied	Deutsche Lebens-Rettungs-Gesellschaft e.V.	Deutsche Rote Kreuz e.V.	18000	18000	18000	18000	18000
	Deutsche Rote Kreuz e.V.	Malteser-Hilfsdienst e.V.	7600	7600	7600	7600	25000
	Malteser-Hilfsdienst e.V.		-	-	-	-	-
	Bundesverband Rettungshunde		-	-	-	-	-
LK Vulkaneifel	Bundesverband Rettungshunde	Deutsche Rote Kreuz e.V.	20.000	20.000	25.000	25.000	40.000
	Deutsche Rote Kreuz e.V.		-	-	-	-	-
Kfr. St. Speyer, kreisfreie Stadt	Arbeiter-Samariter-Bund e.V.		-	-	-	-	-
	Deutsche Lebens-Rettungs-Gesellschaft e.V.		-	-	-	-	-
	Deutsche Rote Kreuz e.V.		-	-	-	-	-
	Malteser-Hilfsdienst e.V.		-	-	-	-	-
	Johanniter-Unfall-Hilfe e.V		-	-	-	-	-
Kfr. St. Trier, kreisfreie Stadt	Arbeiter-Samariter-Bund e.V.	Arbeiter-Samariter-Bund e.V.	6831,5	7190,39	17345,02	7345,02	7764,74
	Deutsche Lebens-Rettungs-Gesellschaft e.V.	Deutsche Rote Kreuz e.V.	8857,8	8632,78	19017,24	9017,24	9532,51
	Deutsche Rote Kreuz e.V.	Malteser-Hilfsdienst e.V.	17310,7	17176,83	28637,74	18637,74	19702,75
	Malteser-Hilfsdienst e.V.		-	-	-	-	-
LK Bernkastel-Wittlich	Deutsche Rote Kreuz e.V.	Deutsche Rote Kreuz e.V.	1000	1000	1000	10000	2000
	Malteser-Hilfsdienst e.V.	Malteser-Hilfsdienst e.V.	1000	1000	1000	10000	2000
	Euro-Waldbrand	Bundesverband Rettungshunde	-	-	-	2000	-
	Bundesverband Rettungshunde		-	-	-	-	-
LK Trier-Saarburg	Deutsche Lebens-Rettungs-Gesellschaft e.V.	Deutsche Rote Kreuz e.V.	-	-	-	-	-
	Deutsche Rote Kreuz e.V.	Deutsche Lebens-Rettungs-Gesellschaft e.V.	-	-	-	-	-
	Malteser-Hilfsdienst e.V.	Malteser-Hilfsdienst e.V.	-	-	-	-	-
LK Ahrweiler	Deutsche Lebens-Rettungs-Gesellschaft e.V.	Deutsche Lebens-Rettungs-Gesellschaft e.V.	-	-	-	-	-
	Deutsche Rote Kreuz e.V.	Deutsche Rote Kreuz e.V.	45.000,00	45.000,00	45.000,00	45.000,00	45.000,00
Kfr. St. Mainz, kreisfreie Stadt	Arbeiter-Samariter-Bund e.V.		-	-	-	-	-
	Deutsche Lebens-Rettungs-Gesellschaft e.V.		-	-	-	-	-
	Deutsche Rote Kreuz e.V.		-	-	-	-	-
	Malteser-Hilfsdienst e.V.		-	-	-	-	-
	Johanniter-Unfall-Hilfe e.V		-	-	-	-	-
	Technisches Hilfswerk		-	-	-	-	-

LK Mayen-Koblenz	Deutsche Lebens-Rettungs-Gesellschaft e.V.	Deutsche Lebens-Rettungs-Gesellschaft e.V.	2894,66	3891,01	3568,78	3127,56	3993,52
	Deutsche Rote Kreuz e.V.	Deutsche Rote Kreuz e.V.	25768,24	27965,73	36193,33	31896,66	369053,39
	Malteser-Hilfsdienst e.V.	Rettungshundestaffel Ahrtal e. V.	5.000,00	5.000,00	5.000,00	5.000,00	5.000,00
	Bundesverband Rettungshunde		-	-	-	-	-
	DRK Bergwacht Ettringen		-	-	-	-	-
LK Rhein-Lahn-Kreis	Deutsche Lebens-Rettungs-Gesellschaft e.V.	Deutsche Lebens-Rettungs-Gesellschaft e.V.	14500	-	-	-	11000
	Deutsche Rote Kreuz e.V.	Deutsche Rote Kreuz e.V.	45000	50000	228000	80000	65000
	Malteser-Hilfsdienst e.V.	Malteser-Hilfsdienst e.V.	-	-	-	5200	12900
	Bundesverband Rettungshunde	Bundesverband Rettungshunde	-	1000	-	-	-
	THW	BRH Rettungshundestaffel Rhein-Mosel e.V.	-	-	-	-	-
LK Kaiserslautern	Arbeiter-Samariter-Bund e.V.	Deutsche Rote Kreuz e.V.	6533	19401	26513	30710	43708
	Deutsche Rote Kreuz e.V.	Arbeiter-Samariter-Bund e.V.	5308	14505	26676	13811	55851
	Malteser-Hilfsdienst e.V.	Malteser-Hilfsdienst e.V.	23950	6890	44937	40296	94760
	THW	THW	5500	-	1500	8500	-
LK Südwestpfalz	Arbeiter-Samariter-Bund e.V.	Arbeiter-Samariter-Bund e.V.	-	-	-	-	-
	Deutsche Rote Kreuz e.V.	Deutsche Rote Kreuz e.V.	-	-	-	-	-
LK Westerwaldkreis	Arbeiter-Samariter-Bund e.V.	Deutsche Rote Kreuz e.V.	34380,77	25942,87	19854,68	65217,02	44345,79
	Deutsche Lebens-Rettungs-Gesellschaft e.V.		-	-	-	-	-
	Deutsche Rote Kreuz e.V.		-	-	-	-	-
	Johanniter-Unfall-Hilfe e.V		-	-	-	-	-
Kfr. St. Landau in der Pfalz, kreisfreie Stadt	Deutsche Lebens-Rettungs-Gesellschaft e.V.	Deutsche Rote Kreuz e.V.	-	-	-	-	-
	Deutsche Rote Kreuz e.V.	Deutsche Lebens-Rettungs-Gesellschaft e.V.	-	-	-	-	-
Kfr. St. Kaiserslautern, kreisfreie Stadt	Arbeiter-Samariter-Bund e.V.		-	-	-	-	-
	Deutsche Rote Kreuz e.V.		-	-	-	-	-
	Malteser-Hilfsdienst e.V.		-	-	-	-	-
LK Bad Kreuznach	Arbeiter-Samariter-Bund e.V.		-	-	-	-	-
	Deutsche Lebens-Rettungs-Gesellschaft e.V.		-	-	-	-	-
	Deutsche Rote Kreuz e.V.		-	-	-	-	-
	Malteser-Hilfsdienst e.V.		-	-	-	-	-
LK Alzey-Worms	Deutsche Rote Kreuz e.V.	Deutsche Rote Kreuz e.V.	25.230,90 €	59.105,55 €	328.689,30 €	286.910,68 €	86.433,38 €
Kfr. St. Frankenthal (Pfalz), kreisfreie Stadt	Arbeiter-Samariter-Bund e.V.		-	-	-	-	-
	Deutsche Lebens-Rettungs-Gesellschaft e.V.		-	-	-	-	-
	Deutsche Rote Kreuz e.V.		-	-	-	-	-
	Johanniter-Unfall-Hilfe e.V		-	-	-	-	-
	Malteser-Hilfsdienst e.V.		-	-	-	-	-
LK Germersheim	Deutsche Lebens-Rettungs-Gesellschaft e.V.	Deutsche Lebens-Rettungs-Gesellschaft e.V.	-	-	-	-	-
	Deutsche Rote Kreuz e.V.	Deutsche Rote Kreuz e.V.	-	-	-	4878,92	517,76
	Malteser-Hilfsdienst e.V.	Malteser-Hilfsdienst e.V.	219,71	-	-	2916,79	240,73